

Sehr geehrte Gastgeberinnen und Gastgeber
werte Gewerbetreibende, Bürger und interessierte Leser,

die Ereignisse überschlagen sich derzeit, da der erhoffte Rückgang der Corona-Infektionen leider nicht eingetreten ist - die Lage hat sich vielmehr verschlimmert. Wir haben heute wieder einen Höchstwert der Neuinfektionen verzeichnen müssen, womit der Landkreis Vorpommern-Rügen mit einer 7-Tages-Inzidenz von über 55 Infektionen auf 100.000 Einwohnern erneut als Risikogebiet eingestuft ist.

Aus diesem Grund möchte ich Ihnen heute die aktuelle Allgemeinverordnung des Landkreises Vorpommern-Rügen zum Tragen von Masken weiterleiten. Diese beinhaltet die aktuell ausgeweiteten Regelungen zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im öffentlichen Raum. Bitte beachten Sie auch, dass seit dem 01. Dezember die neue Quarantäne-Verordnung gilt: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Aktuell/?id=166069&processor=processor.sa.pressemitteilung>

Weiterhin gibt es derzeit zwar (noch) keine neue Corona-Verordnung, jedoch neue Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie, welche gestern während einer Krisensitzung der Landesregierung mit Kommunen, Wirtschaft und Gewerkschaften beschlossen worden sind:

- Der Einzelhandel wird ab Weihnachten geschlossen (Ausnahme; Lebensmitteleinzelhandel)
- Die geplanten Übernachtungsregelungen (max. 3 Nächte für Familienangehörige) in Hotels und Pensionen über Weihnachten wurde gekippt
- Die gelockerten Kontaktbeschränkungen über Weihnachten werden ab dem 27. Dezember wieder verschärft, voraussichtlich auch über Silvester

Diese Regelungen sollen vom 24. Dezember bis zum 10. Januar gelten. Sollte sich das Infektionsgeschehen jedoch weiterhin derart rasant entwickeln, könnten oben genannte oder verschärfte Regelungen auch bereits vor Weihnachten in Kraft treten. Aufgrund der aktuellen Lage wollen Bund und Länder am Sonntag gemeinsam über einen bundesweiten Lockdown entscheiden.

Hinsichtlich des bevorstehenden Jahreswechsels möchte ich Ihnen zusätzlich die Verfügung des Amtes Mönchgut-Granitz zum Verbot des Abbrennens von Feuerwerkskörpern im gesamten Amtsbereich zu Ihrer Information weiterleiten.

In Vorbereitung auf die neue Saison 2021 hat der Tourismusverband MV gemeinsam mit dem DeHoGa ein kostenloses und freiwilliges Siegel „Mehr Sicherheit im Urlaubsland MV“ eingeführt, welches die Akzeptanz und den verantwortungsbewussten Umgang mit den geltenden Schutzstandards für die Tourismusbranche MV weiter erhöhen soll. Für das dreistufige System können sich Hoteliers, verschiedene Beherbergungsbetriebe, Gastronomen und Betreiber von touristischen Freizeiteinrichtungen bewerben. Alle Voraussetzungen, die für den Erhalt des neuen Siegels notwendig sind, sind auf der extra eingerichteten Webseite www.mv-gegen-corona.de einsehbar.

Über die aktuellen Geschehnisse und neuen Verordnungen halte ich Sie natürlich weiterhin auf dem Laufenden.

Bis dahin bleiben Sie bitte gesund und lassen Sie uns alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, damit wir einigermaßen sorgenfreie Feiertage im Kreis der Familie begehen können.

Bei Rückfragen melden Sie sich gern jederzeit, ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.

Freundliche Grüße
Franziska Gustävel
Tourismusmanagerin